

Es war einmal eine Frau mit einem Kind [...]

Autor(en): **Kamber, Andy**

Objektyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **123 (1997)**

Heft 16

PDF erstellt am: **23.04.2024**

Nutzungsbedingungen

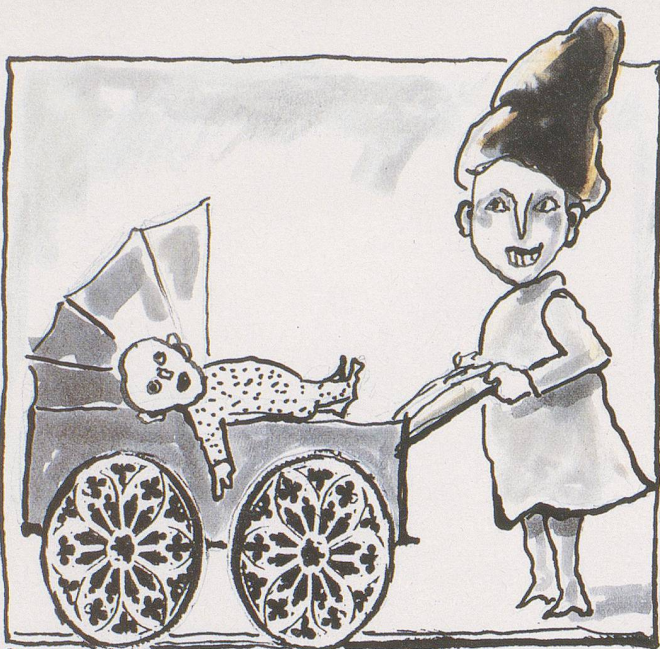
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

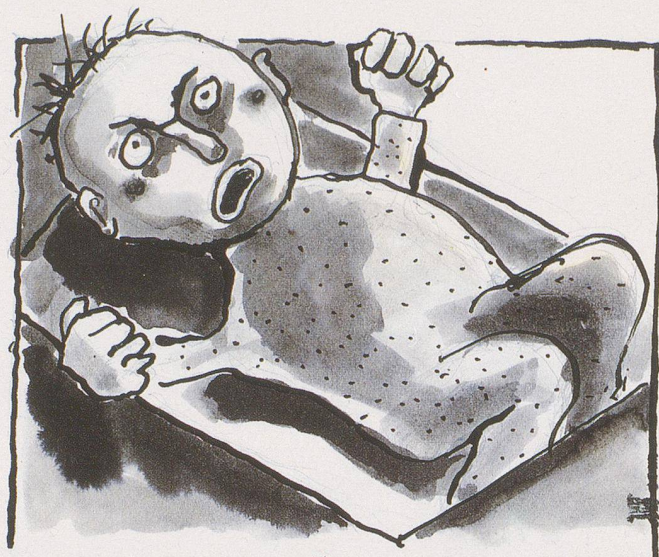
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

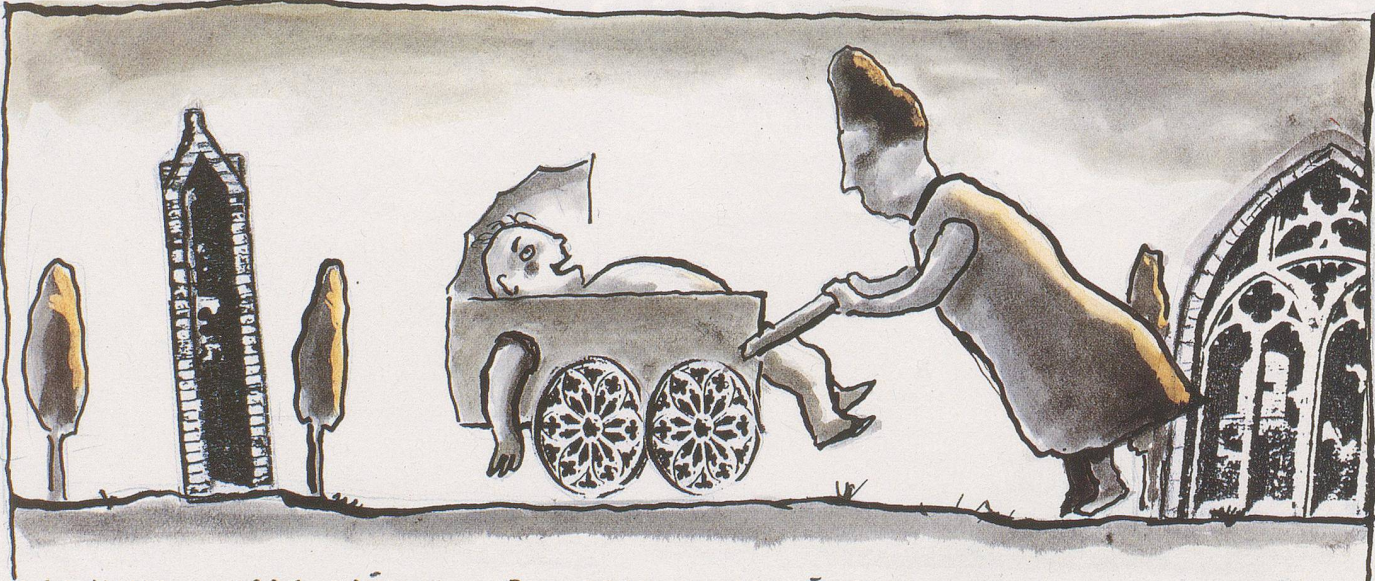


ES WAR EINMAL EINE FRAU MIT EINEM KIND
DAS KIND WAR KLEIN + DIE FRAU FRÖHLICH

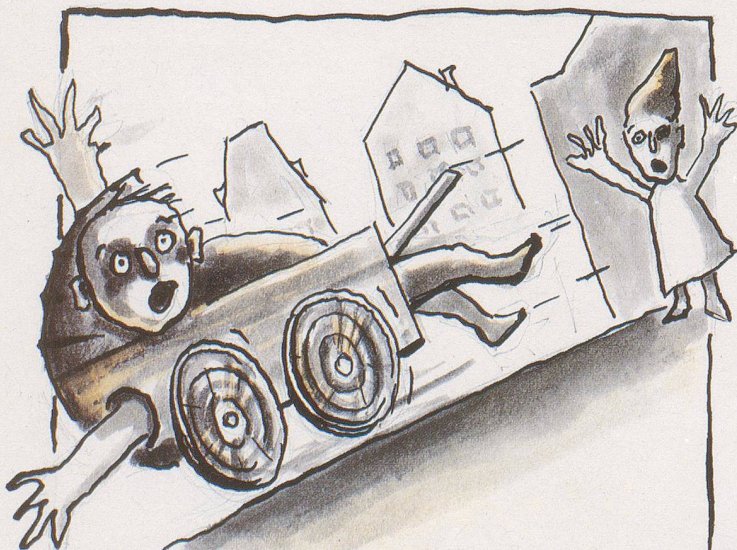


DAS KIND WURDE GRÖßER UND DIE MUTTER
SAGTE: „SO, NUN WIRD ES ZEIT FÜR DICH, SELBER
ZU GEHEN“ DOCH DAS KIND SCHRIE: „NEIN
NEIN, LASS MICH NUR IM WÄGELCHEN, DA IST
ES MIR AM WOHLSTEN“

Andy
Kamber



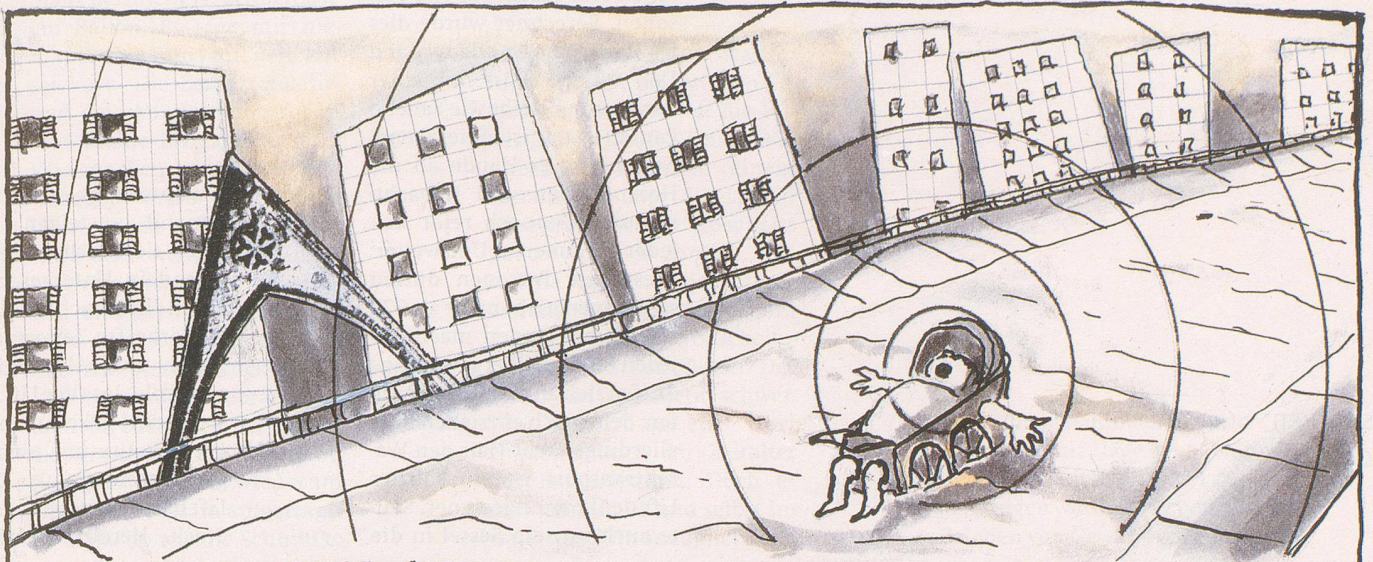
DAS KIND WURDE GRÖßER + DIE FRAU WURDE ÄLTER, ABER DAS KIND WOLLTE
IMMERZU GESCHOBEN WERDEN



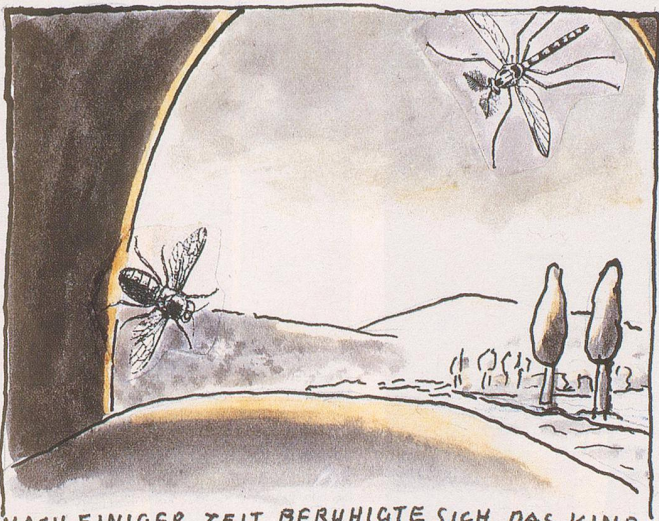
EINES TAGES WAR DAS KIND ZU SCHWER UND
DIE FRAU WAR ZU SCHWACH, DAS WÄGELCHEN
ZU HALTEN



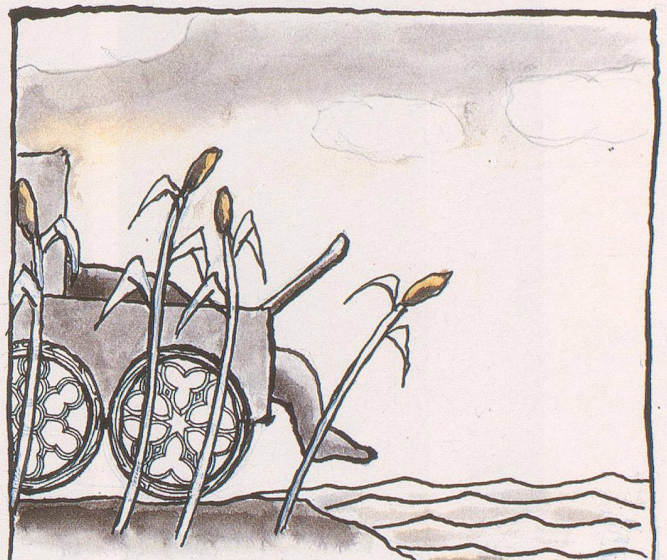
UND SO ROLLTE DAS WÄGELCHEN MITSAMT DEM
KIND DIE STRASSE RUNTER, DURCHBRACH
DAS GELÄNDER EINES KANALS UND LANDETE
IM WASSER



DAS KIND SCHRIE + HEULTE, DOCH DIE ANWOHNER DACHTEN ES WÄRE EIN WEITERER GIFTGASALARM UND SCHLOSSEN HASTIG DIE FENSTER



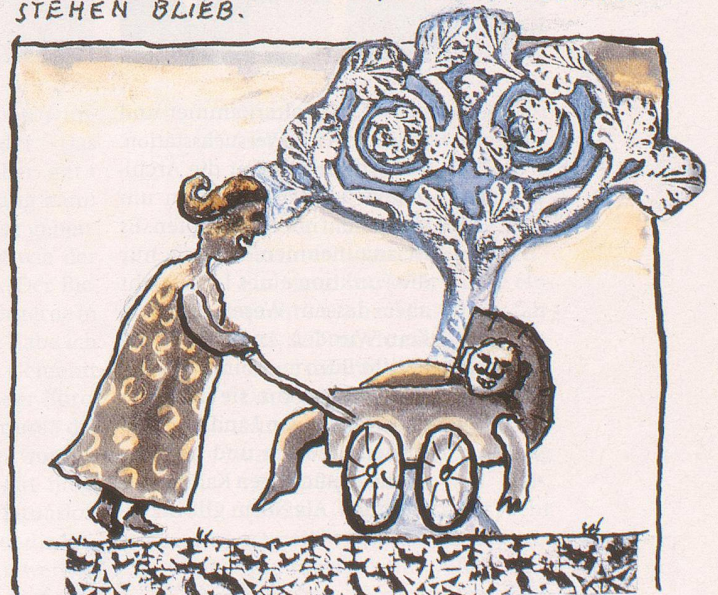
NACH EINIGER ZEIT BERUHGTE SICH DAS KIND UND FING AN DIE VORBEIZIEHENDE AUSSICHT ZU GENIESSEN. ES ERNÄHRTE SICH VON FLIEGEN + MÜCKEN, DIE SICH ZUFÄLLIG SEINEM MUND NÄHERTEN



IRGENDWANN TRIEB DIE STRÖMUNG DAS WÄGELCHEN ANS UFER, WO ES IM SCHILF STEHEN BLIEB.



EINE JUNGE, KINDERLOSE MUTTER KAM VORBEI UND VERLIEBTE SICH SPONTAN INS WÄGELCHEN



SEITDEM WIRD DAS KIND WIEDER DURCH DIE WELT GESCHOBEN.